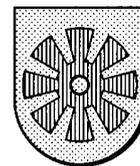


SPITALFONDS MARKDORF

Bodenseekreis



Spitalverwaltung Markdorf • Postfach 1240 • 88670 Markdorf

Landratsamt Bodenseekreis
Kommunalamt
Glärnischstraße 1-3
88045 Friedrichshafen

Amt: Hauptverwaltung
Name: Klaus Schiele
Telefon: 07544 500-230
Telefax: 07544 500-350
Aktenzeichen: Sch/En
k.schiele@rathaus-markdorf.de
www.markdorf.de

Markdorf, 13. September 2021

Bericht des Spitalfonds Markdorf über die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Zeitabschnitt 22. Juli 2020 bis 27. Juli 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Gemeinderat der Stadt Markdorf hat in seiner Eigenschaft als Stiftungsrat des Spitalfonds Markdorf im Zeitabschnitt 22. Juli 2020 bis 27. Juli 2021 folgende Zuwendungen für den Spitalfonds und seine Einrichtungen angenommen:

1. Öffentliche Sitzung des Stiftungsrates am 29. September 2020

Für Zwecke des Personals im alten Pflegeheim St. Franziskus wurden 7 Geldspenden geleistet und 2 Wertgutscheine zugeordnet. 3 Geldspenden wurden im Einzelbetrag von je 100,00 € geleistet. Zuwendungsgeber sind Herr Manfred Fischer aus Markdorf, Herr Klaus Kratzmeier aus Markdorf und Herr Ralf Reuthe aus Markdorf. Die beiden Wertgutscheine im Einzelbetrag von 100,00 € wurden von Frau Beatrix Joost aus 64372 Ober-Rammstatt gespendet. Geleistet wurden ferner 4 weitere Spenden für Zwecke des Personals, im Gesamtbetrag von 170,00 €. Die Einzelbeträge der Spenden bewegen sich zwischen 20,00 € und 70,00 €. Eine spendende Person möchte anonym bleiben. Die anderen Zuwendungsgeber sind Herr Heinz Fischer aus Markdorf, Frau Agnes Hummel aus Markdorf und Frau Christiane Zimmermann aus Markdorf. Zwischen den Zuwendungsgebern und dem Spitalfonds Markdorf bestehen grundsätzlich keine geschäftlichen Beziehungen. Alle Geldspenden erscheinen als Ausdruck der hohen Zufriedenheit mit der geleisteten Pflegearbeit und persönlichen Fürsorge im Spitalfonds. Die erhaltenen Geldspenden werden als sozialüblich und somit als annehmbar bewertet.

2. Öffentliche Sitzung des Stiftungsrates am 20. Oktober 2020

Für Zwecke des Personals hat Frau Michaela Klein aus Friedrichshafen den Betrag von 200,00 € gespendet. Zwischen der Zuwendungsgeberin und dem Spitalfonds Markdorf besteht grundsätzlich keine geschäftliche Beziehung. Die Geldspende erscheint als Ausdruck der

Rathaus: Rathausplatz 1
88677 Markdorf

Telefon: 07544 / 500-0
Telefax: 07544 / 500 200

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr
Stadtkasse:
Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr

Bankverbindungen:

Spk. Markdorf	Kto 1861236	BLZ 690 518 30
Voba Markdorf	Kto 60086800	BLZ 690 618 00
PSA Karlsruhe	Kto. 9944-750	BLZ 660 100 75

hohen Zufriedenheit mit der geleisteten Pflegearbeit und der persönlichen Fürsorge im Spitalfonds. Die erhaltene Geldspende wird als noch annehmbar bewertet.

3. Öffentliche Sitzung des Stiftungsrates am 23. Februar 2021

Für Zwecke des Personals hat Herr Karl Sträßle aus Markdorf dem Pflegeheim 30 Wertgutscheine im Gesamtbetrag von 760,00 € zugedacht. Im Weiteren wurden für Zwecke des Personals 15 Geldspenden im Gesamtbetrag von 990,00 € geleistet. 200,00 € wurden gespendet von Frau Zimmermann aus Friedrichshafen, 100,00 € wurden von Frau Berger aus Friedrichshafen, 100,00 € als Gemeinschaftsspende von Frau Drees, Frau Flemming sowie Frau Pechstein aus Markdorf, 100,00 € von Herrn Holzschuh aus Markdorf und weitere 100,00 € von Frau Steinhardt aus Markdorf. Die weiteren 10 Geldspenden betragen in der Summe 390,00 €. Die Einzelbeträge der Spenden bewegen sich zwischen 20,00 € und 50,00 €. Eine spendende Person möchte namentlich nicht genannt werden. Diesem Wunsch kann nachgekommen werden. Die spendende Person ist der Verwaltung namentlich bekannt. Die Zuwendungsgeber sind Herr Fischer aus Markdorf, Frau Furxer aus Markdorf, Frau Kräuter aus Markdorf, gemeinschaftlich Frau Maucher und Frau Otto aus Markdorf, Frau Moog aus Markdorf, Frau Schroers aus Markdorf, Frau Schaumann aus Markdorf, Frau Schmidt aus Markdorf sowie Frau Tator aus Markdorf. Der Spitalfonds hat außerdem eine anonyme Beschaffungsspende im Betrag von 50,00 € erhalten. Soweit die Zuwendungsgeber bekannt sind, bestehen grundsätzlich keine geschäftlichen Beziehungen mit dem Spitalfonds. Alle geleisteten Geldspenden erscheinen als Ausdruck der Dankbarkeit und hohen Zufriedenheit mit der geleisteten Pflegearbeit und persönlichen Fürsorge im Spitalfonds. Die erhaltenen Geldspenden für Zwecke des Personals werden als sozialüblich und somit als annehmbar bewertet. Die anonym geleistete Beschaffungsspende wird einer Mehrheit von Personen zugutekommen und wird ebenfalls zur Annahme empfohlen.

4. Öffentliche Sitzung des Stiftungsrates am 11. Mai 2021

Für Zwecke des Personals hat eine Person aus Markdorf dem Personal des Pflegeheimes 60 Wertgutscheine im Gesamtbetrag von 900,00 € zugedacht. Die zuwendungsgebende Person, die namentlich nicht genannt werden möchte, ist dem Spitalfonds bekannt. Zwischen der Zuwendungsgeberin und dem Spitalfonds bestehen grundsätzlich keine geschäftlichen Beziehungen. Die Spende ist Ausdruck der Dankbarkeit und hohen Zufriedenheit mit der geleisteten Pflegearbeit und persönlichen Fürsorge gerade während der Coronapandemie. Die erhaltenen Gutscheine für Zwecke des Personals werden vor diesem Hintergrund als annehmbar bewertet.

5. Öffentliche Sitzung des Stiftungsrates am 27. Juli 2021

Für Zwecke des Personals haben insgesamt neun Personen aus Markdorf und Umgebung dem Personal des Pflegeheims einen Gesamtbetrag von 1.190,00 € zugedacht.

Die Protokollbuchauszüge über die Annahme der Zuwendungen sind diesem Bericht angeschlossen. Die Vorstellung dieses Berichtes erfolgte in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 28. September 2021.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Riedmann
Bürgermeister

Anlagen